

**Niederschrift
über die öffentliche Sitzung
der Stadtverordnetenversammlung
am Dienstag, dem 17. September 2013, 19:00 Uhr,
im Schlosssaal**

<u>Ende der Sitzung:</u>	19:50 Uhr
<u>Anzahl der Besucher/innen:</u>	4 Besucher
<u>Anwesend:</u>	Herr Joachim Behm Herr Fritz Bredfeldt Herr Paul Cheglov Herr Bodo Clausen Herr Jörg Franck Herr Reimer Füscher Herr Arnold Helmcke Herr Klaus-Dieter Hinck Herr Axel Kutz Herr Jörg Maczeyzik Frau Heidemarie Meins Frau Annegret Mißfeldt Frau Stephanie von Moers Herr Burkhard Müller Herr Hartmut Müller Herr Burkhard Reck (ab 19:10 Uhr) Herr Tobias Rischer Herr Jan-Uwe Schadendorf Frau Anja Schuppe Herr Dr. Gilbert Sieckmann-Joucken Herr Dr. Manfred Spies Herr Werner Weiß Herr Volker Wrage
<u>entschuldigt fehlt:</u>	Frau Birgit Albrecht Herr Peter Strübing
<u>ferner anwesend:</u>	Frau Helmcke, Seniorenbeirat Frau Höch, Beauftragte für Behinderte
<u>für die Verwaltung bzw. das Protokoll:</u>	Herr Bürgermeister Kütbach Frau Rettmann

Frau Mißfeldt eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Sie stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht versandt wurde und die Stadtverordnetenversammlung beschlussfähig ist.

Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung werden nicht erhoben.

Von der FDP-Fraktion liegt der Antrag vor, über die Planung für den Bau einer Kindertagesstätte zu beraten. Dieser Antrag konnte, da er verspätet eingegangen ist,

nicht in die reguläre Tagesordnung aufgenommen werden und muss somit als Dringlichkeitsantrag behandelt werden.

Frau Mißfeldt bittet Herrn Behm, die Dringlichkeit des Antrages zu erläutern. Danach stimmt die Stadtverordnetenversammlung darüber ab, die Antrag auf die Tagesordnung zu setzen.

Abstimmungsergebnis: 7 Stimmen dafür, 15 Stimmen dagegen

Tagesordnung

Nr.	Bezeichnung
1.	Einwohnerfragestunde
2.	Berichtswesen
3.	Beschluss über die Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Bad Bramstedt
4.	Entscheidung über die Gültigkeit der Gemeindewahl am 26. Mai 2013
5.	Entsendung von Mitgliedern in den Seniorenbeirat der Stadt Bad Bramstedt
6.	Bestellung einer/eines Beauftragten für Menschen mit Behinderung
7.	Feststellung des Jahresabschlusses 2012 für die Stadt-entwässerung Bad Bramstedt und Verwendung des Jahresabschlussergebnisses
8.	Endgültige Gebührenkalkulation für die Straßenreinigungsgebühr 2012 und Änderung der Satzung über die Erhebung einer Straßenreinigungsgebühr in der Stadt Bad Bramstedt zum 01.01.2014
9.	Genehmigung und Kenntnisnahme von überplan-mäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2013
10.	15. (vereinfachte) Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 23 I der Stadt Bad Bramstedt für den „Bereich der Grundstücke Bissenmoorweg 7-15(ungerade Nummern, rückwärtige Bebauung)
11.	Anfragen
12.	Verschiedenes

TOP 1	Einwohnerfragestunde
--------------	----------------------

keine Wortmeldung

TOP 2	Berichtswesen
--------------	---------------

Finanzausgleich

Herr Kütbach berichtet, dass durch die Einführung eines neuen Finanzausgleichssystems in Schleswig-Holstein eine gerechtere Verteilung der Mittel erfolgen soll. Für die Stadt Bad Bramstedt bedeutet dies voraussichtlich eine Erhöhung der Mittel um 700.000,-- € jährlich.

Kindertagesstätten

Für die derzeit im Haus der Sozialen Dienste ansässigen Nutzer werden Ersatzquartiere gesucht. Ziel ist es, die Suche bis zu den Herbstferien abgeschlossen zu haben.

Der Rechtsanspruch auf einen Krippenplatz hat bisher noch nicht zu gerichtlichen Auseinandersetzungen geführt. In Bad Bramstedt gibt es nach derzeitigem Kenntnisstand ca. 20 unversorgte Kinder.

Kultur

Herr Kütbach berichtet über die am 15.09.2013 auf Einladung von Frau Reimers durchgeführte Veranstaltung zum Thema „Kultur(förderung)“.

Sport

Der Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport hat in seiner Sitzung am 12.09.2013 die Empfehlung ausgesprochen, einen Kunstrasenplatz am Schäferberg anzulegen.

Seniorenwochenende

Herr Kütbach spricht das sehr gelungene Seniorenwochenende an.

Bleek

Herr Clausen fordert, dass der Bleek kein rechtefreier Raum sein darf. Derzeit werden Verkehrsverstöße auf dem Bleek nicht geahndet. Er weist darauf hin, dass der LKW-Verkehr auf der Umgehungsstraße immer noch nicht zielgerichtet zum Gewerbegebiet Nord geleitet wird.

Der Bau- und Verkehrsausschuss hat sich in seiner letzten Sitzung mit dem Thema beschäftigt. So soll durch das Auftragen einer großen 20 km auf der Fahrbahn eine Normenverdeutlichung erfolgen. Weiter erklärt Herr Kütbach, dass die Anschaffung einer Geschwindigkeitsanzeige geprüft wird und ein Durchfahrtsverbot für LKWs beim Kreis beantragt wurde.

Der Baustellencharakter ist bei einem Provisorium nicht zu verhindern und muss für den Probezeitraum von einem Jahr so hingenommen werden.

Auch Herr Bredfeldt führt aus, dass sowohl der Bau- und Verkehrsausschuss als auch der Planungs- und Umweltausschuss sich mit dem Thema beschäftigen. Er stellt fest, dass die derzeitige Verkehrsführung grundsätzlich funktioniert. Für den Planungs- und Umweltausschuss wird der Schwerpunkt der Arbeit im nächsten Jahr in der Erstellung von Anschlussplänen liegen.

TOP 3	Beschluss über die Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Bad Bramstedt
--------------	--

Frau Mißfeldt erfragt, ob über die Stellen getrennt abgestimmt werden soll. Dies wird verneint.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Bad Bramstedt für das Haushaltsjahr 2013.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 4	Entscheidung über die Gültigkeit der Gemeindewahl am 26. Mai 2013
--------------	---

Die Gemeindewahl vom 26. Mai 2013 wird für gültig erklärt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 5	Entsendung von Mitgliedern in den Seniorenbeirat der Stadt Bad Bramstedt
--------------	--

*Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
Folgende Personen werden bis Ende der Wahlzeit in den Seniorenbeirat entsandt:
Herr Detlef Ahrens, wohnhaft Goethering 9, 24576 Bad Bramstedt
Herr Wolfgang Giehl, wohnhaft Achtern Höben 1 b, 24576 Bad Bramstedt
Herr Wolfgang Friedrichs, Butendoor 26 b, 24576 Bad Bramstedt*

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Frau Mißfeldt dankt den drei Herren, die anwesend sind, für ihre Bereitschaft im Seniorenbeirat aktiv zu sein.

TOP 6	Bestellung einer/eines Beauftragten für Menschen mit Behinderung
--------------	--

*Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
Frau Uta Höch wird als Beauftragte für Menschen mit Behinderung bestellt.*

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Frau Mißfeldt dankt Frau Höch für die bisher geleistete Arbeit und gratuliert ihr zur Wiederwahl mit einem Blumenstrauß.

TOP 7	Feststellung des Jahresabschlusses 2012 für die Stadtentwässerung Bad Bramstedt und Verwendung des Jahresabschlussergebnisses
--------------	---

Die Stadtverordnetenversammlung stellt den Abschluss der Stadtentwässerung Bad Bramstedt zum 31.12.2012 mit dem Ergebnis fest, wie es sich aus dem Bericht der Prüfungsgesellschaft Clostermann & Jasper vom 06.08.2013 ergibt. Der Jahresüberschuss in Höhe von 595.316,17 € wird mit 169.354,03 € zur Deckung des Verlustvortrages 2009 verwendet. 425.962,14 € werden als Eigenkapitalverzinsung an die Stadt Bad Bramstedt abgeführt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Herr Fülischer verlässt für einige Minuten den Saal.

TOP 8	Endgültige Gebührenkalkulation für die Straßenreinigungsgebühr 2012 und Änderung der Satzung über die Erhebung einer Straßenreinigungsgebühr in der Stadt Bad Bramstedt zum 01.01.2014
--------------	--

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die vorgelegte Gebührenkalkulation 2012 und stimmt der Berechnung für die vorgeschlagenen Gebührensätze ab dem Jahr 2014 zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (ohne Herrn Fülcher)

Herr Clausen erklärt für die SPD-Fraktion, dass diese mit der Bemessungsgrundlage für die Ermittlung der Gebühren nicht einverstanden ist. Er regt an, dass alle Fraktion sich nochmal mit dem Thema beschäftigen.

TOP 9	Genehmigung und Kenntnisnahme von überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2013
--------------	---

Die Stadtverordnetenversammlung genehmigt die überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen bzw. nimmt sie zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (ohne Herrn Fülcher)

TOP 10	15. (vereinfachte) Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 23 I der Stadt Bad Bramstedt für den „Bereich der Grundstücke Bissenmoorweg 7-15 (ungerade Nummern, rückwärtige Bebauung)“
---------------	--

Frau Mißfeldt lässt getrennt über Punkt a) und b) abstimmen.

a) Die Stadtverordnetenversammlung nimmt das Ergebnis der Verfahrensschritte der Beteiligung der Öffentlichkeit/öffentliche Auslegung (§ 3 Abs. 2 BauGB) und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 2 BauGB) zur Kenntnis.

Über die in diesem Verfahrensabschnitt insgesamt eingegangenen Stellungnahmen beschließt die Stadtverordnetenversammlung wie in der Vorlage formuliert.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (ohne Herrn Fülcher)

b) Nach § 10 Abs. 1 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22.07.2011 (BGBl. I S. 1509), sowie nach § 84 der Landesbauordnung vom 22.01.2009 (GVObI. S.-H. S. 3), beschließt die Stadtverordnetenversammlung die 15. Änderung/Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 23 I der Stadt Bad Bramstedt für den „Bereich der Grundstücke Bissenmoorweg 7-15 (rückwärtige Bebauung)“, bestehend aus Planzeichnung (Teil A) und den textlichen Festsetzungen (Teil B) als Satzung. Die dazugehörige Begründung wird gebilligt.

Der Satzungsbeschluss über die 15. Änderung/Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 23 I der Stadt Bad Bramstedt für den „Bereich der Grundstücke Bissenmoorweg 7-15 (rückwärtige Bebauung)“ durch die Stadtverordnetenversammlung ist gemäß § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

In der Bekanntmachung ist auch anzugeben, wo der Bebauungsplan mit Begründung während der Dienststunden eingesehen und deren Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (ohne Herrn Füscher)

TOP 11	Anfragen
-------------------	----------

keine Wortmeldungen

TOP 12	Verschiedenes
-------------------	---------------

Es wird auf folgende Termine hingewiesen:

- a) Bundestagswahl am 22.09.2013. Die Möglichkeit die Ergebnisse zusammen zu erfahren besteht im Magistratszimmer im Rathaus.
- b) Tag der Kindergesundheit am 21.09.2013 auf der Schlosswiese
- c) Ausstellungseröffnung „Menschen im Alter“ am 21.09.2013
- d) Gottesdienst für und mit Demenzkranken am 22.09.2013

Frau Mißfeldt schließt die Sitzung und dankt allen für die Teilnahme.

gez.

(Annegret Mißfeldt)
Bürgermeisterin

gez.

gesehen:(Hans-Jürgen Kütbach)
Bürgermeister

gez.

(Marion Rettmann)
Protokollführerin